

Skikurs der Käthe-Kollwitz-Schule Wetzlar in Lungau – Erfahrungsbericht eines Schülers

Zederhaus (AT). 19

SchülerInnen und 3 Lehrkräfte
von der Käthe-Kollwitz-Schule
in Wetzlar machten sich vom



26.1. bis zum 3.2.2018 auf den Weg ins wunderschöne Wintersportparadies Lungau, im sonnigen Süden des Salzburger Landes.

Das Wetter war meist sehr sonnig, der gelegentliche Schneefall und die Nebelbänke am letzten Tag waren daher zu verkraften. Die Lernerfolge waren vom ersten Tag an zu sehen, darin spiegelt sich insbesondere der Einsatz und das Engagement von Lehrkräften und SchülerInnen wieder. Wir kamen alle mit unterschiedlichen Voraussetzungen an. Die „Anfänger“ starteten auf dem Anfänger-Hügel, dieser wurde für unsere „Naturtalente“ schnell zu langweilig und sie fuhren mit der Gondel in das Skigebiet „Speiereck – Großbeck - Mauterndorf“, welches sowohl für Anfänger als auch für erfahrene Skifahrer vielfältige Pisten bietet. Bei den Fortgeschrittenen stand vor allem Techniktraining auf der Agenda. Das Carven stand hierbei im Vordergrund aber auch weitere abwechslungsreiche Übungen wurden durchgeführt. Die meiste Zeit waren wir in Kleingruppen eingeteilt und wurden von unseren Lehrern geschult. Am letzten Tag gab es dann eine Überprüfung, die in die Sportnote mit einfließt. Die Abende wurden dann oft trotz körperlicher Erschöpfung bei einigen Schülern und Lehrern mit Musik, Tischtennis, Darts, weiteren kleineren Spielen und bei guter Laune verbracht. Die 6 Skitage waren für uns alle sehr anstrengend, aber dennoch erfolgreich. Abschließend ist zu sagen, dass alle Lehrer und SchülerInnen die Skifreizeit genossen haben und mit positiven Erlebnissen und Entwicklungen nach Hause gefahren sind.

Mohamed Khadar Amir

